

PRESSEINFORMATION

9. April 2013

**„ZeichenTanz“
»Schwanensee – aufgetaucht« am 3. Mai 2013
Einführung mit Gebärdensprachdolmetscherin**

Zum ersten Mal hebt sich auch in Frankreich der Vorhang für „ZeichenTanz“: Am **Freitag, dem 3. Mai 2013, im Theater Le Carreau in Forbach**. Marguerite Donlon führt zusammen mit **Gebärdensprachdolmetscherin Isabelle Ridder** in den Ballettabend »Schwanensee – aufgetaucht« ein. Gehörlose und schwerhörige Menschen sind herzlich eingeladen, diese Vorstellung barrierefrei zu erleben.

Die Donlon Dance Company/Ballett des Saarländischen Staatstheaters freut sich sehr, nicht nur die Grenzen zwischen den Ländern, sondern auch die zwischen gehörlosen und hörenden Zuschauern zu überschreiten. Ballettdirektorin Marguerite Donlon bringt es auf den Punkt: „Theater ist für alle da.“ **Die Einführung beginnt 30 Minuten vor der Vorstellung.**

**»Schwanensee – aufgetaucht« von Marguerite Donlon
Theater Le Carreau, Forbach (F), Freitag, 3. Mai 2013, Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr**

Bitte beachten: Anmeldung und Kartenreservierung bis eine Woche vor der Vorstellung unter:
tanz@theater-saarbruecken.de. Weitere Informationen unter: www.theater-saarbruecken.de

»Schwanensee – aufgetaucht« von Marguerite Donlon

In ihrer Version des berühmten Ballettklassikers hat Marguerite Donlon das Stück um die unglückliche, verzauberte Schwanenprinzessin und ihre erhoffte Erlösung durch Liebe konsequent neu interpretiert und ihm einige unvermutete Wendungen verpasst – kraftvoll, ironisch und poetisch. Der an einem Mangel an Mutterliebe leidende Prinz Siegfried verliebt sich in die verzauberte Odette, wird mit einer falschen Braut verhandelt und vom bösen Zauberer Rotbart getäuscht. Am Schwanensee erfüllen sich auf tragische Weise sein Schicksal und das seiner geliebten Odette im Reigen von Sehnsucht, Hingabe, Liebe und Tod. Neben Tschaikowskys Musik erklingen eigens für dieses Stück geschaffene Kompositionen von Sam Auinger und Claas Willeke, die Kontrapunkte setzen.

Marguerite Donlon ist seit 2001 Ballettdirektorin am Saarländischen Staatstheater und künstlerische Leiterin des Internationalen Tanzfestivals »n.o.w. dance saar«. Gastchoreografien führten sie u. a. zum Nederlands Dans Theater II, zum Stuttgarter Ballett, zu Hubbard Street Dance, Chicago, und zuletzt zur Rambert Dance Company in London.

Bustransfer für Zuschauer: SST – Theater Le Carreau, Forbach (F)

Der Bus-Service des Saarländischen Staatstheaters zum Theater Le Carreau bietet die Möglichkeit, den eigenen Pkw stehen zu lassen. Bis eine Woche vor der Vorstellung werden verbindliche Reservierungen per E-Mail unter tanz@theater-saarbruecken.de entgegen genommen. Die Abfahrtszeit vom Tbilisser Platz vor dem SST ist immer 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Etwa 15 bis 20 Minuten nach Vorstellungsende fahren die Busse zurück zum Staatstheater.

Für alle Autofahrer gibt es einen gut ausgeschilderten Parkplatz direkt hinter dem Theater Le Carreau in Forbach.

Foto: Youn Hui Jeon & Ensemble © Bettina Stöß

Für weitere Informationen:

Donlon Dance Company / Ballett des Saarländischen Staatstheaters
Christine Busch, Referentin Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ballett
Tel. 0681 3092 342 | E-Mail: c.busch@theater-saarbruecken.de